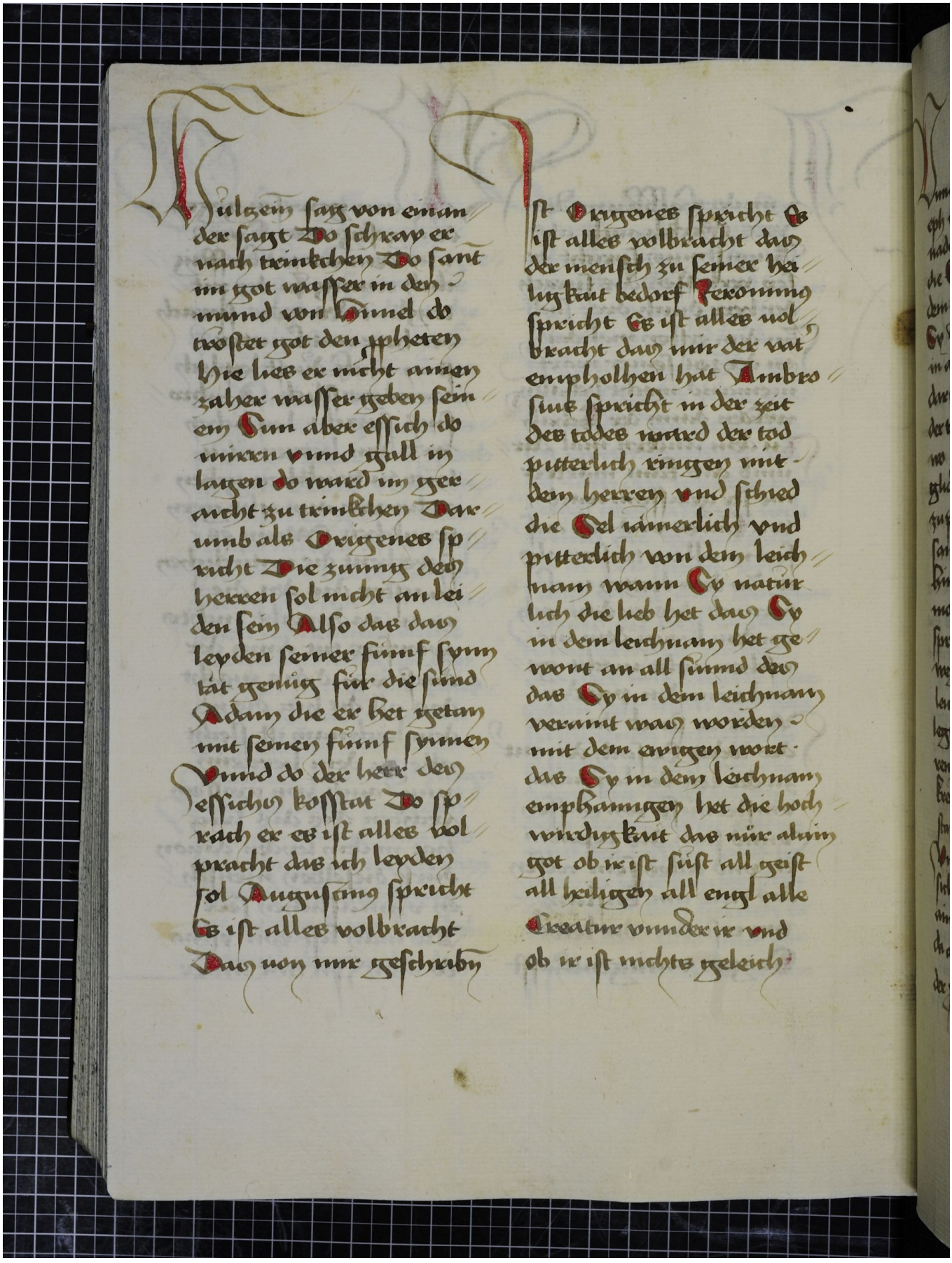
PSALTER. HEINRICH VON ST. GALLEN. IRMART ÖSER. BRUDER FRIEDRICH OCIST. INNOZENZ III. NIKOLAUS VON KUES

3. Viertel 15. Jh. (nach 1452) Seite 173v

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Hulzein sag von einan
der sagt Do schray er
nach trinkchen Do sant
im got wasser in den
mund von Himel do
trostet got den ꝓpheten
Hie lies er nicht ainen
zaher wasser geben sein
em Sun aber essich do
mirren vnnd gall in
lagen do ward im ger
aicht zu trinkchen Dar
umb als Origenes sp
richt Die zuung des
herren sol nicht an lei
den sein Also das das
leyden seiner fünf synn
tat genug für die sünd
Adam die er het getan
mit seinen fünf synnen
Vnnd do der herr des
essichs kosstat Do sp
rach er es ist alles vol
pracht das ich leyden
sol Augustinus spricht
Es ist alles volbracht
Das von mir geschribn

ist Origenes spricht Es
ist alles volbracht das
der mensch zu seiner hei
ligkait bedorf Jeronimus
spricht Es ist alles vol
bracht das mir der vat
empholhen hat Ambro
sius spricht in der zeit
des todes ward der tod
pitterlich ringen mit
dem herren vnd schied
die Sel iamerlich vnd
pitterlich von dem leich
nam wann Sy natur
lich die lieb het das Sy
in dem leichnam het ge
wont an all sünnd des
das Sy in dem leichnam
veraint was worden
mit dem ewigen wort
das Sy in dem leichnam
emphaungen het die hoch
wirdigkait das nur alain
got ob ir ist süst all geist
all heiligen all engl alle
Creatur vnnder ir vnd
ob ir ist nichts geleich